

vom 23.04.14

WAHL 2014

Kommunalwahl kompakt

Fragen an die sieben Direktkandidaten im Wahlbezirk 2 – Lohe-West



CDU
Martin
Pönnighaus (72)
Maurermeister



SPD
Ralf
Jaworek (54)
Hygienefachkraft



Bündnis 90/Grüne
Rainer
Müller-Held (66)
Landschaftsarchitekt



BBO
Eckhard
Grummert (73)
Architekt



FDP
Peter
Stickdorn (54)
Kaufm. Angestellter



Unabhängige Wähler
Martina
Ladwig-Kuhn (52)
Med. Bademeisterin



Die Linke
Wolfgang
Parting (65)
Rentner

Warum engagieren Sie sich in der Politik?

Um Bad Oeynhausen lebenswerter zu machen.

Ich will die Entwicklung der Stadt mitgestalten.

Weil unsere Stadt nur so funktionieren kann.

Um Bürgern mehr Gehör zu verschaffen.

Um an Stadtentwicklung teilzuhaben.

Um nicht zu meckern, sondern etwas zu tun.

Ich will aktiv verändern.

Was ist Ihr politischer Schwerpunkt?

Planung und Umwelt.

Städtebau, Gesundheits- und Schulwesen.

Stadtentwicklung.

Bauangelegenheiten und Verkehr.

Stadtentwicklung, Wirtschaft, Sport, Kultur.

Mehr Offenheit.

Senioren- und Behindertenpolitik.

Was bedeutet für Sie Glück?

Die Gesundheit meiner Familie.

Das Sein, Gesundheit.

Das Gefühl, dass Leben sich lohnt.

Kinder und Enkel zu haben.

Gesundheit, Freunde und Familie.

Gesundheit und intaktes Familienleben.

Geben und nicht nur nehmen.

Was macht Ihnen Angst?

Nichts. Entwicklung in der Ukraine/Russland. Verantwortungslose Umweltzerstörung. Zerstörung unserer Umwelt. Zunehmende Kriminalität im Kreisgebiet. Gewaltbereitschaft und Gesetzlosigkeit. Mangelnder Respekt gegenüber Älteren.

Ihr Hauptcharakterzug?

Freunde sehen mich als ehrlich und offen. Verlässlichkeit. Durchsetzungswille. Ich bin Optimist. Ehrlichkeit. Ehrlichkeit. Ausgeprägter Gerechtigkeitsinn.

Ihr größter Fehler?

Keine bekannt. Darüber sollen andere befinden. Ungeduld. Zu wenig für die Umwelt getan. Zu lange aus der Politik herausgehalten. Ich kann schlecht nein sagen. Sich zu spät politisch zu engagieren.

Worüber lachen Sie?

Über einen guten Witz. Umpah-Pah. Über spielende Kinder. Über mich selbst. Situationskomik. Gute Witze. Dunklen Humor.

Bei welchem TV-Programm schalten Sie ab?

Krimis im Privat-TV. Wiederholungen. Verdummungsserien. Krimis. Soaps. Kochsendungen. Seifenopern.

Wem drücken Sie im Sport die Daumen?

Reitern und Pferden. TuS BO, HSV. TuS Lohe. Fußballnationalelf. Deutschen Teams. Dem, der es braucht. Schwergewichtshebern.

Ihr politisches Vorbild?

Konrad Adenauer. Eigene Entwicklung ist wichtiger als Vorbilder. Karl Hermann Flach. Wolfgang Schäuble. Hans-Dietrich Genscher. Willy Brandt. Gregor Gysi.

Was würden Sie in der Stadt ändern?

Erscheinungsbild der Mindener Straße. Schaffung eines Kombibades. Verwaltungsstrukturen. Umgestaltung Mindener und Kanalstraße. Schützenbrücke öffnen, kostenlos Parken. Supermarkt in die Innenstadt holen. Mehr Bügernahe herstellen.

Ihr Lebensmotto?

Kleine Taten, die man ausführt, sind besser als große Taten, die man plant. Leben und leben lassen. Wir schaffen das. Schwierigkeiten nicht aus dem Weg gehen. Probleme gibt es nicht, sondern nur Herausforderungen. Leben und leben lassen. Geben ist seliger denn nehmen.

Was ist für Sie der schönste Ort der Stadt?

Lohe. Lohe, Flussradwege. Lohe-Blick auf Porta. Museumshof. Lohe. Werre-Weser-Kuss. Kaiserpalais.

Welches Ergebnis erwarten Sie am 25. Mai für Ihre Partei?

40 Prozent plus x. 34,5 Prozent. Zwölf Prozent. 14 Prozent. Fünf Prozent. Neun Prozent. Sieben Prozent.